

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Inhaltsverzeichnis .....	7
1 Vorbemerkungen .....	13
1.1 Das Ziel der Arbeit .....	13
1.2 Die Terminologie .....	18
1.3 Ein Blick in Forschung und Literatur .....	22
1.4 Der Aufbau der Arbeit .....	28
1.5 Eine jüdisch-christliche Tradition? .....	34
1.6 Eine kirchliche Sterbe- und Begräbnisliturgie? .....	36
1.7 Eine jüdische Sterbe- und Begräbnisliturgie? .....	39
1.8 Die Grenze dieses Beitrags .....	45
2 Die Gestalt der Riten .....	50
2.1 Die kirchliche Sterbe- und Begräbnisliturgie .....	50
2.1.1 Wegmarken kirchlicher Sterbe- und Begräbnisliturgie .....	51
2.1.2 Die liturgische Begleitung des Sterbenden .....	56
2.1.3 Die Feier der Exsequien .....	60
2.1.3.1 Die Totenwache und das Gebet im Trauerhaus .....	65
2.1.3.2 Die erste Station – beim Trauerhaus .....	66
2.1.3.3 Die zweite Station – in der Kirche .....	67
2.1.3.4 Die dritte Station – am Grab .....	69
2.1.3.5 Die Urnenbestattung .....	71
Exkurs: Die formative Kraft rabbinischer Tradition .....	73
2.2 Die Sterbe- und Begräbnisriten im „Sefer Hachajim“ .....	78
2.2.1 Beim Sterbenden .....	78

2.2.2	Nach dem Verscheiden .....	79
2.2.3	Die Waschung und Aufbahrung .....	81
2.2.4	Auf dem Friedhof .....	83
2.2.5	Gottesdienstliche Elemente während der Trauerzeiten ..	88
2.3	Die Grundstrukturen im Vergleich .....	91
3	Eine Skizze der Hoffnung .....	93
3.1	Motive und Lehre des Glaubens an die Auferstehung .....	93
3.1.1	Der gemeinsame Wurzelboden .....	93
3.1.1.1	Alttestamentliche Motive .....	96
3.1.1.1.1	Die nefesch – lebendige Seele .....	96
3.1.1.1.2	Die Krankheit – Krise des Lebens .....	98
3.1.1.1.3	Die Unterwelt – Ort der Toten .....	100
3.1.1.1.4	Von Ahnen und Nachkommen .....	101
3.1.1.1.5	Die Verheißung – Leben in Fülle .....	102
a)	Gott öffnet die Gräber – Ezechiel 37,1–14 .....	103
b)	Das Festmahl auf dem Berg Zion – Jesaja 25,6–8 .....	103
c)	Sie werden leuchten wie die Sterne – Daniel 12,1–3 ..	104
d)	Er gibt das Leben wieder – 2 Makkabäer 7 .....	105
e)	Die Seelen der Gerechten – Das Buch der Weisheit ..	106
3.1.1.2	Motive aus außerbiblischer Apokalyptik .....	108
3.1.1.2.1	Biblische Tradition, hellenistische Begrifflichkeit	109
3.1.1.2.2	Der Tod .....	110
3.1.1.2.3	In der Zwischenzeit .....	111
3.1.1.2.4	Der Tod als „Schlafes Bruder“ .....	112
3.1.1.2.5	Der Himmel .....	113
3.1.2	Die Festigung des jüdischen Auferstehungsglaubens ..	115
Exkurs:	Zum Stellenwert des jüdischen Bekenntnisses zur Auferstehung .....	116

3.1.2.1	Hellenistische Begriffe, rabbinische Anthropologie	122
3.1.2.2	Der gute Tod .....	124
3.1.2.3	Auferstehungsbilder aus der Natur .....	125
3.1.2.3.1	Ruhen in der Erde Israels .....	127
3.1.2.3.2	Hervorblühen wie die Pflanzen .....	128
3.1.2.3.3	Belebt wie durch Tau und Regen .....	129
3.1.2.3.4	Gehüllt wie in ein Kleid .....	130
3.1.2.3.5	Wie das Erwachen vom Schlaf .....	130
3.1.2.4	Leben in Ewigkeit! .....	131
3.1.2.4.1	Das maimonidische Auferstehungskonzept .....	132
3.1.2.4.2	Seele und Leib geschieden im Tod? .....	133
3.1.2.5	Die Pole jüdischer Auferstehungshoffnung .....	134
3.1.3	Die christliche Deutung der Auferstehung der Toten ..	137
3.1.3.1	Neutestamentliche Verkündigung .....	139
3.1.3.1.1	Krankheit und Leid .....	140
3.1.3.1.2	Der Vergänglichkeit unterworfen .....	140
3.1.3.1.3	Gott im Raum des Todes .....	142
3.1.3.1.4	Die Sünde .....	143
3.1.3.1.5	Die Taufe .....	144
3.1.3.1.6	Die Läuterung .....	145
3.1.3.1.7	Die Erfüllung .....	146
3.1.3.2	Gnostische Herausforderung, patristische Antworten .....	147
3.1.3.2.1	Tertullians Vorstellung vom Zwischenzustand ....	148
3.1.3.2.2	Augustinus' Auferstehungsvorstellung .....	149
3.1.3.3	Das „griechische Dilemma“, scholastische Antworten .....	150
3.1.3.4	Der ehrwürdige Glaube der Vorfahren, kirchenamtliche Aussagen zu den Letzten Dingen ..	151

Exkurs: Zur These der „Auferstehung im Tod“ .....	155
3.2 Sünde, Sühne und Gericht .....	159
3.2.1 Der Tempel als Ort der Sühne .....	159
3.2.2 Israels Hoffnung im Angesicht des Todes .....	162
3.2.2.1 Der Tod; die stärkste geschaffene Macht .....	162
3.2.2.2 Die Sühnemittel als Ausdruck der Reue .....	163
3.2.2.3 Die Lebenshingabe als Sühne .....	165
3.2.2.4 Zwischenzustand und Gebet für die Verstorbenen .	167
3.2.3 Die christliche Hoffnung .....	171
3.2.3.1 Der Tod als „Sold der Sünde“ .....	171
3.2.3.2 Das universale concretum des Todes Jesu .....	173
3.2.3.3 Die Taufe zum ewigen Leben .....	174
3.2.3.4 Der Schmerz der Reue im Gericht .....	177
3.2.3.5 Das Gebet für die Toten .....	178
3.3 Grenzen der Sprache und Perspektive des Glaubens .....	180
4 Die Riten im Spiegel ihrer Glaubenstradition .....	185
4.1 Gottesrede und Tatwort .....	186
4.1.1 Zum Verhältnis von <i>lex orandi</i> und <i>lex credendi</i> .....	189
4.1.2 Die christliche Begründung .....	189
4.1.3 Eine jüdische Begründung .....	191
4.2 Eine Phänomenologie kirchlicher Sterbe- und Begräbnisliturgie .....	194
4.2.1 Buße und Versöhnung in der Sterbestunde .....	195
4.2.1.1 Das Sündenbekenntnis und die Lossprechung .....	195
4.2.1.2 Der Ablass in der Sterbestunde .....	197
4.2.2 Das Paradies steht offen .....	199
4.2.2.1 Die Erinnerung der Taufe .....	199
4.2.2.2 Die Feier der Eucharistie .....	201

4.2.2.3	Die Spendung der Wegzehrung .....	203
4.2.3	Zum Heimgang der Seele .....	204
4.2.3.1	Vor dem Verscheiden .....	204
4.2.3.2	Nach dem Verscheiden .....	205
4.2.4	Die Feier der Totenmesse .....	207
4.2.5	Die Letzte Anempfehlung und Verabschiedung .....	209
4.2.5.1	Das Verabschiedungsgebet .....	211
4.2.5.2	Die Antiphon „Zum Paradies“ .....	212
4.2.6	Zur Segnung des Grabes .....	214
4.2.7	Der Leib in seinem Grab .....	216
4.2.7.1	Zum Einsenken des Sarges .....	216
4.2.7.2	Zur Besprengung .....	217
4.2.7.3	Zur Inzensation .....	217
4.2.7.4	Zum Erdwurf des Zelebranten .....	218
4.2.7.5	Zur Bezeichnung des Grabes mit dem Kreuz .....	219
4.2.8	Bei einer Urnenbestattung .....	220
4.3	Eine Phänomenologie jüdischer Sterbe- und Begräbnisriten	221
4.3.1	Das Sündenbekenntnis des Sterbenden .....	222
4.3.2	Ein Gebet um ein gutes Verscheiden .....	226
4.3.3	Das Bekenntnis zum Einzig-Einen .....	230
4.3.3.1	Adon Melech und Baruch Schem .....	231
4.3.3.2	Das Sch'ma Israel .....	233
4.3.4	Nach dem Verscheiden .....	236
4.3.4.1	Das Jigdal .....	236
4.3.4.2	Das Adon Olam .....	238
4.3.5	Die rituelle Reinigung des Toten .....	239
4.3.6	Auf dem Friedhof .....	241
4.3.6.1	Das Zidduk haDin .....	242

4.3.6.2	Das Beerdigungskaddisch .....	245
4.3.6.3	Das Gebet für den Verstorbenen .....	249
4.3.6.4	Die 2. Benediktion .....	250
5	Ergebnisse und Perspektiven .....	253
	Abkürzungen .....	259
	Literaturverzeichnis .....	260